

Presseinformation

14. Juli 2025

Landesstraße B 6 wurde südlich von Eichenbrunn erneuert

Baukosten von 340.000 Euro wurden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen

Da die Landesstraße B 6 im Freilandbereich zwischen Eichenbrunn und Klement auf einer Gesamtlänge von rund 800 Metern bzw. auf einer Gesamtfläche von rund 5.200 Quadratmetern zahlreiche Fahrbahnschäden wie Setzungen, Spurrinnen und Ausbrüche sowie mangelnde Griffigkeit aufwies, hat sich das Land Niederösterreich dazu entschlossen, eine Erneuerung des Abschnittes mittels einer sogenannten Zementstabilisierung durchzuführen. Die Fahrbahn ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von etwa 4.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert.

Als erster Schritt wurden die verdrückten Fahrbahnträger mit ungebundenen Tragschichtmaterial verstärkt beziehungsweise erneuert. Nach dem Abfräsen und der Planierung der Asphaltdecken erfolgte die Aufbringung von rund 15 Zentimetern Zusatzmaterial, welches zusammen mit der ungebundenen Tragschicht und mit dem aufgetragenen Zement durchgefräst und zu einer 25 Zentimeter dicken zementstabilisierten Schicht verdichtet wurde. Auf dieser wurde eine acht Zentimeter dicke bituminöse Tragschicht sowie eine drei Zentimeter dicke bituminöse Deckschicht aufgetragen.

Die Verstärkung der Fahrbahnträger erfolgte durch die Straßenmeisterei Laa an der Thaya. Die Herstellung der zementstabilisierten Tragschicht inklusive Vorlegematerial sowie die Heißmischgutarbeiten wurden in einer Bauzeit von drei Wochen von der Firma Held+Francke unter einer Straßensperre durchgeführt. Durch die Straßenmeisterei Laa an der Thaya erfolgte die Wiederherstellung der Straßenausstattung sowie die Anpassung der Bankette an den Neubestand. Die Kosten für die Fahrbahnerneuerung beliefen sich auf rund 340.000 Euro, die zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen wurden.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard

Presseinformation

Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at